

# dbb news

Einkommensrunde TV-L 25/26 / Nr. 24

Februar 2026

dbb jugend nrw in Düsseldorf und Lehrkräfte in Hameln

## „Reden allein nützt nichts – wir brauchen konkrete Taten!“



Düsseldorf, 29. Januar 2026



Die dbb jugend nrw ist am 29. Januar 2026 in Düsseldorf vor das Finanzministerium Nordrhein-Westfalen gezogen, um ihren Unmut über die schleppenden Tarifverhandlungen in der Einkommensrunde mit den Ländern 25/26 zu demonstrieren. In Hameln haben Lehrkräfte an Wirtschaftsschulen am selben Tag der Arbeitgeberseite gezeigt, was sie von ihrer Blockade halten: nichts!

### Düsseldorf am 29. Januar 2026

Ohne Nachwuchskräfte hat der öffentliche Dienst keine Zukunft. Der Staat wirbt in aufwendigen Kampagnen um Fachkräfte – und vergisst dabei, worauf es wirklich ankommt, kritisiert die dbb jugend nrw. „Alle reden immer vom Fachkräftemangel, aber reden allein nützt nichts, wir brauchen konkrete Taten“, sagte Nicole Schorn, Vorsitzende der dbb jugend nrw, am 29. Januar 2026 auf der Kundgebung vor dem Finanzministerium in Düsseldorf. „Denn nur Taten machen den öffentlichen Dienst zukunftsfest. Gerade für junge Menschen, die sich noch in der Ausbildung befinden und keine finanzi-



Düsseldorf, 29. Januar 2026



Düsseldorf, 29. Januar 2026

ellen Rücklagen haben, zählt jeder Euro. Es ist doch offensichtlich, dass für dasselbe Geld im Supermarkt immer weniger auf dem Kassenband liegt. Und auch die Mieten gehen in den Großstädten nicht erst seit gestern durch die Decke. Deshalb fordern wir 200 Euro mehr Einkommen für Auszubildende, Studierende sowie Praktikantinnen und Praktikanten im öffentlichen Dienst!“ Weiterhin kommt es darauf an, junge Menschen bei den Mobilitätskosten zu entlasten, betonte Schorn. „Wir erwarten, dass die Arbeitgebenden ein Wahlmodell einführen. Junge Nachwuchskräfte sollen sich zwischen einem Deutschlandticket oder einem Tankkostenzuschuss in Höhe von 50 Euro entscheiden können. Der Staat kann es sich nicht leisten, dass sich junge Menschen wegen ausufernder Mobilitätskosten gegen eine Karriere im öffentlichen Dienst entscheiden.“

Jan Hebig, Vorstandsmitglied der dbb jugend nrw, unterstrich die Bedeutung eines handlungsfähigen öffentlichen Dienstes. „Ohne Lehrkräfte keine Bildung, ohne Polizei keine Sicherheit, ohne Pflegekräfte in den Unikliniken keine Gesundheitsversorgung“, sagte er. „Gute Leute gibt es nur für eine gute, konkurrenzfähige Bezahlung. Und die brauchen wir, um den enormen Aufgaben in der Daseinsvorsorge gerecht zu werden.“

## Hameln am 29. Januar 2026

Mitglieder des Verbands der Lehrkräfte an Wirtschaftsschulen Niedersachsen (VLWN) sind am 29. Januar 2029 zu einer aktiven Mittagspause vor die Tür der Rüdiger-Butte-Schule in Hameln getreten. Alexander Zimbehl, Vorsitzender des dbb niedersachsen, informierte die Kolleginnen und Kollegen zum Sachstand in der laufenden Einkommensrunde. Von Interesse war vor Ort auch die Forderung nach der zeit- und wirkungsgleichen Übertragung des Verhandlungsergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.



Hameln, 29. Januar 2026



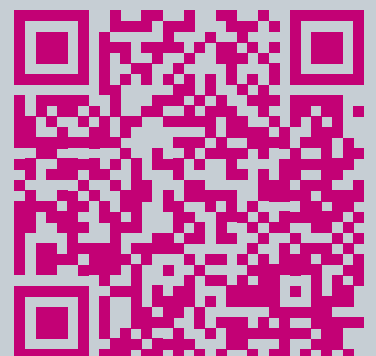
Hameln, 29. Januar 2026



Hameln, 29. Januar 2026

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten 41 kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über die Flugblätter **dbb news** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**. Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



Weitere Infos zur  
aktuellen  
Einkommensrunde  
finden Sie unter:

[www.dbb.de/einkommensrunde](http://www.dbb.de/einkommensrunde)



Facebook: [@dbb beamtenbund und tarifunion](https://www.facebook.com/dbb.beamtenbund.und.tarifunion)

Instagram: [@dbb.online](https://www.instagram.com/dbb.online)

LinkedIn: [@dbb beamtenbund und tarifunion](https://www.linkedin.com/company/dbb-beamtenbund-und-tarifunion)

Bluesky: [@dbbonline.bsky.social](https://bsky.app/profile/dbbonline.bsky.social)